

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Gerd Lorenz
Gemeinderat Kurt Hackl
Gemeinderat Hermann Kastl
Gemeinderat Mario Kraus
Gemeinderat Otto Krottenthaler
Gemeinderat Johann Müller
Gemeinderat Johann Richter
Gemeinderat Max Schreder
Gemeinderat Eugen Stadler
Gemeinderat Josef Uhrmann
Gemeinderat Stefan Weber
Gemeinderat Reinhold Weinberger
Gemeinderat Franz Winter

Entschuldigt fehlen:

Gemeinderat Mario Schmid
Gemeinderat Georg Weinberger

Der Vorsitzende 1. Bürgermeister Gerd Lorenz eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Gemeinderatsmitglieder fest. Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist. Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.07.2022 wurde den Gemeinderäten zugestellt. Einwände werden nicht erhoben, somit gilt die Niederschrift nach der Geschäftsordnung als genehmigt.

**TOP 1 Umstellung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Lindberg auf LED;
Vorstellung durch Herrn Johann Seebauer von Bayernwerk**

Beschluss:

Herr Johann Seebauer von Bayernwerk stellt den Gemeinderäten den aktuellen Stand der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Lindberg vor und zeigt verschiedene Varianten, wie die Gemeinde Lindberg auf LED-Beleuchtung umrüsten kann.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
	ohne Beschluss

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

**TOP 2 Umstellung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Lindberg auf LED;
Auftragsvergabe**

Beschluss:

Im Gemeindegebiet Lindberg gibt es insgesamt 322 Straßenlampen. Für die Umstellung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Lindberg durch die Bayernwerk Netz GmbH auf LED, entscheidet sich der Gemeinderat Lindberg für die Variante 1. Hierbei werden sämtliche 282 Leuchten, die noch nicht mit LED-Technik betrieben werden, umgerüstet.

Alle 88 Peitschenmastenlampen und 13 weitere Leuchten erhalten einen neuen LED-Kopf der Firma Philips. Die 54 Glockenleuchten erhalten einen LED-Einsatz der Firma Bergmeister, wobei hier eine günstigere Variante geprüft wird. Die restlichen 127 Pilz- und Castorleuchten erhalten einen sogenannten LED-Retroeinsatz.

Die Kosten für diese Umrüstung belaufen sich auf maximal 76.021,96 € brutto, wobei bei den 54 Glockenleuchten erst bei der Umrüstung feststeht, ob je nach Bauart der Lampe noch günstigere Umrüstsätze installiert werden können.

Die Halbnacht-Abschaltung zwischen 1:00 Uhr und 5:00 Uhr soll bestehen bleiben. Zusätzlich soll bei den LED-Leuchten, bei denen es technisch möglich ist, zwischen 22:00 Uhr und 1:00 Uhr die Leistung per Dimmung um 50 Prozent reduziert werden.

Für die Absicherung möglicher Überspannungsschäden wird eine Zusatzvereinbarung von 2,43 € brutto je LED-Leuchtenkopf abgeschlossen.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 3 Tekturplan zum Bau eines Mehrfamilienhauses auf der
Fl.-Nr. 102/11, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Mit Schreiben vom 30.06.2022 wurde die Tektur zum Bau eines Mehrfamilienhauses auf der Fl.-Nr. 102/11, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 20/2022, beantragt.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Gegenüber der ursprünglichen Planung (Antrag vom 20.02.2022) soll das gesamte Gebäude um ca. 60 cm tiefergesetzt werden und die Dachform so geändert werden, dass die Dachrinnen außen am Gebäude angebracht werden. Des Weiteren soll das Nebengebäude für die Fahrräder und Mülltonnen jetzt auf der nordwestlichen Seite des Hauses errichtet werden, um die Außenparkplätze am Riesweg anlegen zu können und nicht, wie vorher geplant, an der Kreisstraße REG 10.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen den Tekturplan keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 4 Vantage Towers AG, Prinzenallee 11 - 13, 40549 Düsseldorf;
Errichtung eines Mobilfunkmastes für das Vodafone-Mobilfunknetz mit
zugehöriger Technischeinheit auf der Fl.-Nr. 940, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Die Firma Vantage Towers AG, Prinzenallee 11 - 13, 40549 Düsseldorf, beantragte mit Schreiben vom 20.07.2022 die Errichtung eines Mobilfunkmastes für das Vodafone-Mobilfunknetz mit zugehöriger Technischeinheit auf der Fl.-Nr. 940, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 21/2022.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind Vorhaben zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und es u. a. der öffentlichen Versorgung mit Telekommunikationsdienstleistungen dient. Das ist hier der Fall.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen die Errichtung des geplanten Mobilfunkmastes keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

**TOP 5 Vantage Towers AG, Prinzenallee 11 - 13, 40549 Düsseldorf;
Errichtung eines Mobilfunkmastes für das Vodafone-Mobilfunknetz mit
zugehöriger Technischeinheit auf der Fl.-Nr. 1107, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Die Firma Vantage Towers AG, Prinzenallee 11 - 13, 40549 Düsseldorf, beantragte mit Schreiben vom 27.07.2022 die Errichtung eines Mobilfunkmastes für das Vodafone-Mobilfunknetz mit zugehöriger Technischeinheit auf der Fl.-Nr. 1107, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 22/2022.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind Vorhaben zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und es u. a. der öffentlichen Versorgung mit Telekommunikationsdienstleistungen dient. Das ist hier grundsätzlich der Fall.

Die Vantage Towers AG hat allerdings die Gemeinde Lindberg vorab nicht informiert („Suchkreisanfrage“) und damit gegen die Regelungen des Mobilfunkpakts Bayern („Mitwirkungsverfahren“) verstoßen. Im Umfeld von ca. 2 km befinden sich drei weitere Mobilfunkstandorte (einer bei Rotkot, Stadt Zwiesel und zwei in Ludwigsthal, Gemeinde Lindberg). Auf eine schriftliche Anfrage, ob eine mögliche Mitnutzung der bestehenden drei Standorte geprüft wurde, erhielt die Gemeinde Lindberg bis heute keine Antwort. Zudem ist uns nicht bekannt, welches Gebiet mit dem beantragten Standort versorgt werden soll (Netzabdeckung).

Der Gemeinderat Lindberg lehnt deshalb die Errichtung des geplanten Mobilfunkmastes ab.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 6 Anbau einer überdachten Terrasse an bestehendes Wohnhaus auf
der Fl.-Nr. 707/6, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Mit Schreiben vom 29.07.2022 wurde der Anbau einer überdachten Terrasse an das bestehende Wohnhaus auf der Fl.-Nr. 707/6, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 23/2022, beantragt.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

TOP 7 Neubau eines Einfamilienhauses auf der Fl.-Nr. 524/13, Gemarkung Lindberg**Beschluss:**

Mit Schreiben vom 11.08.2022 wurde der Neubau eines Einfamilienhauses auf der Fl.-Nr. 524/13, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 24/2022, beantragt.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 8 Rettungshundestaffel Zwiesel e. V.,
Zwieselbergsiedlung 11, 94227 Zwiesel;
Bau einer Kleingarage auf der Fl.-Nr. 332, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Die Rettungshundestaffel Zwiesel e. V., Zwieselbergsiedlung 11, 94227 Zwiesel, beantragte mit Schreiben vom 03.08.2022 den Bau einer Kleingarage auf der Fl.-Nr. 332, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 25/2022.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 2 BauGB können sonstige Vorhaben im Außenbereich im Einzelfall zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist. Das ist hier der Fall.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 9 Bienenzuchtverein Zwiesel,
Lichtenthaler Straße 16, 94227 Zwiesel;
Bau eines Bienenhauses auf der Fl.-Nr. 623/3, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Der Bienenzuchtverein Zwiesel, Lichtenthaler Straße 16, 94227 Zwiesel, beantragte mit Schreiben vom 29.08.2022 den Bau eines Bienenhauses auf der Fl.-Nr. 623/3, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 26/2022.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

TOP 10 Bau eines überdachten Balkons auf der Fl.-Nr. 854/11, Gemarkung Lindberg

Beschluss:

Mit Schreiben vom 15.09.2022 wurde der Bau eines überdachten Balkons auf der Fl.-Nr. 854/11, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 27/2022, beantragt.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 2 BauGB können sonstige Vorhaben im Außenbereich im Einzelfall zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist. Das ist hier der Fall.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 11 Gemeinde Lindberg, Zwieselauer Straße 1, 94227 Lindberg;
Umbaumaßnahmen zur Schaffung einer zweiten Kinderkrippengruppe im
Kindergarten Lindberg auf der Fl.-Nr. 85/64, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Die Gemeinde Lindberg, Zwieselauer Straße 1, 94227 Lindberg, stellte mit Schreiben vom 20.09.2022 Antrag auf Umbaumaßnahmen zur Schaffung einer zweiten Kinderkrippengruppe im Kindergarten Lindberg auf der Fl.-Nr. 85/64, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 28/2022.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 12 Erneuerung der Heizungsanlage im Feuerwehrgerätehaus Ludwigsthal;
Auftragsvergabe**

Beschluss:

Im Zuge der Renovierungsarbeiten am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Ludwigsthal wurde von der Verwaltung der Gemeinde Lindberg die Erneuerung der Heizungsanlage im Feuerwehrgerätehaus Ludwigsthal in Form einer Verhandlungsvergabe ausgeschrieben.

Es wurden von folgenden Firmen Angebote eingeholt:

- Haustechnik Jungwirt, 94227 Lindberg
- Harant Haustechnik, 94227 Zwiesel
- Stadler GmbH, 94227 Lindberg
- Zistler Sanitär- und Heizungstechnik GmbH, 94209 Regen
- Apfelbacher Haustechnik GmbH, 94518 Spiegelau

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Von folgender Firma ist ein entsprechendes Angebot eingegangen:

Haustechnik Jungwirt, Lindbergmühle 4 a, 94227 Lindberg 22.402,73 € brutto

Bei telefonischen Nachfragen bei den Firmen wurde angegeben, dass diese nicht die Kapazitäten (Personal und Material) zum Ausführen der Arbeiten haben.

Der Gemeinderat Lindberg erteilt aufgrund des eingegangenen Angebots den Auftrag an die Firma Haustechnik Jungwirt, Lindbergmühle 4 a, 94227 Lindberg, lt. Angebot vom 19.07.2022, zum Preis von 22.402,73 € brutto, für die Erneuerung der Heizungsanlage im Feuerwehrgerätehaus Ludwigsthal.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 13 Anschaffung eines gebrauchten Löschgruppenfahrzeugs LF 8/6
für die Freiwillige Feuerwehr Ludwigsthal;
Auftragsvergabe durch den 1. Bürgermeister;
Genehmigung der dringlichen Anordnung**

Beschluss:

Beim Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 (Baujahr 1992) der Freiwilligen Feuerwehr Ludwigsthal ist im August 2022 der TÜV abgelaufen. Eine Neuerteilung der TÜV-Plakette war aufgrund der zu erwartenden Reparaturkosten in Höhe von ca. 20.000,00 € unrentabel. Für die Beschaffung eines gebrauchten Löschgruppenfahrzeugs als Übergangslösung wurden von mehreren Händlern Angebote eingeholt.

Das Angebot der Firma Auto Brunnbauer in Hengersberg erwies sich am wirtschaftlichsten. Das gebrauchte Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 (Baujahr 1997) wurde am 25.08.2022 durch den 1. Bürgermeister in Form einer dringlichen Anordnung zum Preis von 21.500,00 € angeschafft. Für das alte LF 8/6 wurde eine Inzahlungnahme i. H. v. 1.500,00 € vereinbart.

Die dringliche Anordnung nach Art. 37 Abs. 3 Satz 1 GO des 1. Bürgermeisters war geboten, da die Freiwillige Feuerwehr Ludwigsthal ab September ohne Fahrzeug nicht mehr einsatzfähig gewesen wäre.

Der Gemeinderat Lindberg genehmigt die dringliche Anordnung.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

**TOP 14 Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet Lindberg;
Auftragsvergabe**

Beschluss:

Im Gemeindegebiet Lindberg sollen im Rahmen des 3-Jahres-Vertrags mit der Fa. MAX STREICHER GmbH & Co. KG aA wieder einige schadhafte Stellen neu asphaltiert werden.

Die Mitglieder des Bauausschusses haben sich auf Vorschlag der Verwaltung und des Bauhofs für folgende Bereiche geeinigt:

- Zufahrt Bauhof/Recyclinghof
- Beihof (Abzweigung GV-Straße bis Beihof 2)
- Unterzwieselau (Unterzwieselau 10 bis 12 a)
- Buchenau (bei Kirche)
- Spiegelhütte (von REG 8 bis Abzweigung Kirche)
- Riesweg (bei Riesberghof)

Die Kosten hierfür belaufen sich lt. der Kostenaufstellung vom 18.08.2022 auf rund 52.000 € brutto.

Der Gemeinderat Lindberg stimmt den vorgeschlagenen Bereichen für die Asphaltierungsarbeiten 2022 zu und erteilt den Auftrag an die Fa. MAX STREICHER GmbH & Co. KG aA, Schwaigerbreite 17, 94469 Deggendorf.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 15 Einführung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h im
Bereich der Ortsdurchfahrt Schleicher**

Beschluss:

Im Gemeindeteil Schleicher wurde im Zeitraum zwischen 29.07.2022 und 16.08.2022 eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. Das Ergebnis der Messung zeigt, dass aus Sicht der Polizei eine Beschränkung auf 50 km/h sinnvoll wäre.

Der Gemeinderat Lindberg stimmt einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h im Gemeindeteil Schleicher zu. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Anordnung zu erlassen.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

Antrag zur Geschäftsordnung

Der 1. Bürgermeister Gerd Lorenz stellt Antrag nach § 23 Abs. 2 Nr. 1 der Geschäftsordnung, den folgenden Tagesordnungspunkt wegen objektiver Dringlichkeit in die heutige öffentliche Sitzung aufzunehmen:

TOP 16

Ersatzneubau der Brücke über den Schleicherbach; Landschaftsplanerische Leistungen; Auftragsvergabe

Begründung:

Der Ersatzneubau der Brücke über den Schleicherbach ist für das Jahr 2023 geplant. Neben den Planungsleistungen durch das Ing.-Büro Kiendl & Moosbauer sind zusätzliche landschaftsplanerische Leistungen durch ein Fachbüro notwendig. Um keine Zeit zu verlieren, soll die Auftragsvergabe der zusätzlichen Planungsleistungen deshalb in die heutige Tagesordnung aufgenommen werden.

Der Gemeinderat Lindberg stimmt über den Antrag zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes in die heutige Sitzung wie folgt ab:

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

Der Antrag ist damit angenommen und der folgende Tagesordnungspunkt wird in die heutige Tagesordnung aufgenommen.

**TOP 16 Ersatzneubau der Brücke über den Schleicherbach;
Landschaftsplanerische Leistungen;
Auftragsvergabe**

Beschluss:

Für das Vorhaben Ersatzneubau der Brücke über den Schleicherbach werden neben den Planungsleistungen durch das Ingenieurbüro Kiendl & Moosbauer zusätzliche landschaftsplanerische Leistungen durch ein Fachbüro notwendig.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 27.09.2022**

Es wurden im Rahmen einer freihändigen Vergabe von vier Büros ein Angebot angefordert.

Folgende Angebote wurden abgegeben:

Team Umwelt Landschaft,
Am Stadtpark 8, 94469 Deggendorf 10.620,75 € brutto

Land Schafft Raum,
Äußere Neumarkter Straße 80, 84453 Mühldorf am Inn 14.994,00 € brutto

Der Gemeinderat Lindberg erteilt dem Büro Team Umwelt Landschaft, Am Stadtpark 8, 94469 Deggendorf, den Auftrag für die Erstellung der landschaftsplanerischen Leistungen zum Gesamtpreis von 10.620,75 € brutto.

Die Vergabe erfolgt aufgrund des Angebots vom 08.09.2022 und der Prüfung, Wertung sowie Würdigung durch das Ingenieurbüro Kiendl & Moosbauer, Am Tegelberg 3, 94469 Deggendorf.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	0

Der Vorsitzende:

gez.

Lorenz

1. Bürgermeister

Der Protokollführer:

gez.

Schreder

Schriftführer